Post CH GZA / P.P.A 3294 Büren an der Aare 5. Februar 2026 Nr. 5

Gesetzliches Publikationsmittel

FÜR DIE GEMEINDEN

ARCH BÜETIGEN BÜREN DIESSBACH DOTZIGEN LENGNAU
LEUZIGEN MEIENRIED MEINISBERG OBERWIL RÜTI

DER OFFIZIELLE

anzeiger büren und Umgebung

Dr. med. Thomas Oehler, Büren a.A.
Die Praxis bleibt ferienhalber vom
14. bis 22. Februar 2026
geschlossen.
67401

Notfalldienste

ÄRZTE

Versuchen Sie bitte zuerst Ihren Hausarzt zu erreichen. Falls dieser nicht erreichbar ist:

hans hausarzt notfall seeland

Arch, Büren an der Aare, Dotzigen, Lengnau, Meienried, Meinisberg, Oberwil, Pieterlen, Rüti, Safnern; Notfallrayon Lyss (inkl. Büetigen, Diessbach, Busswil); Notfallrayon Aarberg; Notfallrayon Ins/Erlach **0900 144 111** (kostenpflichtig mit CHF 2.08/Min. aus dem Festnetz; mit Natel easy unter 16 Jahren bei gesperrter 0900-Nummer nicht erreichbar)

Leuzigen	**0848 112 112**
Wengi, Rapperswil	**0900 57 67 47**
(aus dem Festnetz CHF 0.88/Min.)	

ZAHNÄRZTE

Versuchen Sie bitte, zuerst Ihren Zahnarzt zu erreichen	**1811**
Notrufnummer ganze Schweiz	**112**
Polizeinotruf	**117**
Feuerwehr	**118**
REGA	**1414**
Medizinische Notfallnummer	**144**

APOTHEKEN

Notfall-Nummer
Region Lyss-Biel **Tel. 0842 24 24 24**

SPITEXORGANISATIONEN

Region Büren (Leuzigen, Arch, Büren, Meienried, Oberwil, Rüti,Diessbach, Büetigen, Dotzigen)	**032 353 10 50**
Lengnau, Pieterlen	**032 329 39 00**
Safnern, Orpund, Meinisberg, Scheuren	**032 332 97 97**
Wengi (Schüpfen und Umgebung)	**031 879 05 67**
Spitex «Lueg is Land» Arch	**032 679 08 09**

Kirchliche Anzeigen

EVANGELISCH-REFORMIERTE KIRCHE

ARCH UND LEUZIGEN

Donnerstag, 5. Februar 2026, ab 12.00 Uhr: Mittagstisch in der Alten Post in Leuzigen.

Sonntag, 8. Februar 2026, 9.30 Uhr: Gottesdienst in der Kirche Arch mit Pfr. Matthias Hochhuth und Hans-Ruedi Binz (Orgel). Text: Ezechiel 2,1–10; 3,1–3.

Dienstag, 10. Februar 2026, 20.00 Uhr: Philosophisch-theologischer Debattierclub im Turm in Leuzigen. Thema: «Eigenverantwortung». Offen für alle, die am gemeinsamen Nachdenken und Diskutieren interessiert sind.

Donnerstag, 12. Februar 2026, 14.00 Uhr: Seniorennachmittag Arch. Lottomatch im Gemeindezentrum Arch, durchgeführt von den Landfrauen. Anmeldung (nur für Fahrdienst) bei Ruth Bühlmann, 032 679 21 18 oder 076 410 96 28.
66995/66996

BÜREN AN DER AARE

Unsere Kirche ist täglich von 9.00 bis um 18.00 Uhr geöffnet, gönnen Sie sich einen Moment der Ruhe!

Samstag, 7. Februar 2026, 13.30 Uhr: Jungschar. Angebot für Kinder im Alter von 7 bis 15 Jahren. Besammlung: Pfarrhaus Rüti bei Büren. Information und Anmeldung: Pfarrerin Sarah Sommer, 032 552 05 51.

Mittwoch, 11. Februar 2026, 14.30 Uhr: Kontakt-Nachmittag (Lotto spielen) im kath. Pfarreizentrum Büren a.A. Alle sind herzlich willkommen!

Donnerstag, 12. Februar 2026, 12.15 –13.30 Uhr: Mittagstisch «chez Maxime» im Kirchgemeindehaus. Anmeldungen jeweils bis Dienstagabend an Christine Stähli, 032 351 30 71 oder 079 648 96 92.

VORANZEIGE:
Sonntag, 15. Februar 2026, 9.30 Uhr: Kirchensonntag – «Die Kraft der Dankbarkeit» im reformierten Kirchgemeindehaus. Gestaltung: Renate Gribi, Anja Kernen, Petra Burri, Sally Jo Rüedi (Flügel) und Ursula Biedermann (Sigristin).

Proben Kirchenchor «SingIn Büren» und KUW-Daten: Alle Infos unter **www.kirche-bueren.ch**
66997

KIRCHGEMEINDE DIESSBACH B. B.

www.kirche-diessbach.ch

Freitag, 6. Februar 2026, 17.00–21.00 Uhr, Dotzigen: «Profil – Werkstatt plus» an der Scheurenstrasse 7. Infos: Christian Hofer, 079 579 81 12 oder christian.hofer@kirche-diessbach.ch

Sonntag, 8. Februar 2026, 9.30 Uhr, Dotzigen: Gottesdienst mit Pfarrerin Laura Lombardo und Caroline Hirt am Klavier.

Montag, 9. Februar 2026, 14.00 Uhr, Busswil: Arche-Stunde. Kontakt: Karin Kocher, 079 360 18 88.

Donnerstag, 12. Februar 2026, 10.15 Uhr, Dotzigen: Ökumenischer Gottesdienst im Tertianum mit Pfarreiseelsorger Jerko Bozic und Stefanie Scheuner am Klavier.
12.00 Uhr, Dotzigen: Mittagstisch im Restaurant Kreuz. Anmeldungen: jeweils bis Dienstag direkt beim Restaurant Kreuz, 032 351 06 59.

Freitag, 13. Februar 2026, 17.00–21.00 Uhr, Dotzigen: «Profil – Werkstatt plus» an der Scheurenstrasse 7. Infos: Christian Hofer, 079 579 81 12 oder christian.hofer@kirche-diessbach.ch
66998

KIRCHGEMEINDE GOTTSTATT

Freitag, 6. Februar 2026, 15.00 Uhr: «Begägniskafi» im Kirchgemeindehaus Meinisberg.
20.00 Uhr: Locus Dei – Gemeinsam singen – gemeinsam klingen.

Samstag, 7. Februar 2026, 19.00 Uhr: Marriage Week: Candlelight Dinner mit Tiefgang im Kirchgemeindehaus Meinisberg.

Sonntag, 8. Februar 2026, 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Orpund. Predigt: Pfr. P. Otti, Orgel: C. Wahli. Kidstreff während dem Gottesdienst. Kirchen-Taxi: Thomas Eigenheer, 032 355 10 16.
19.00 Uhr: Marriage Week: Tanzabend (Cha-Cha-Cha & Disco-Fox) im Kirchgemeindehaus Meinisberg.

Mittwoch, 11. Februar 2026, 9.00 Uhr: Jahresprojekt Bibelschreiben im Kirchgemeindehaus Orpund.
19.00 Uhr: Marriage Week: Heilsame Beziehungen mit Stärkenorientierung im Kirchgemeindehaus Meinisberg.

Donnerstag, 12. Februar 2026, 14.15 Uhr: Senioren-Höck: «Auf den Spuren der Hugenotten und Waldenser durchs Seeland» mit Margrit Wick-Werder, Kirchgemeindehaus Orpund.
19.00 Uhr: Gemeindegebet.

Mehr unter www.gottstatt.ch

Pfarramt:	
Adrian Müller	**077 499 26 88**
Esther Wiesmann	**077 422 64 00**
Sekretariat:	**032 355 30 11**

Die Kirche ist täglich geöffnet von 8.00 bis 18.00 Uhr.
67005

OBERWIL BEI BÜREN

Sonntag, 8. Februar 2026, 10.00 Uhr, Kirche Oberwil: Morgengottesdienst mit Pfrn. Linda Peter, Musik: Sally Jo Rüedi.

Mittwoch, 11. Februar 2026, 14.00 Uhr, Gemeindehaus Oberwil: Kontakttreffen für Oberwilerinnen und Oberwiler.
66999

RÜTI BEI BÜREN

Samstag, 7. Februar 2026, 13.30 Uhr: Jungschar-Nachmittag.

Dienstag, 10. Februar 2026, 9.00–11.00 Uhr: Kontakt-Café.
67001

RÖMISCH-KATHOLISCHE KIRCHE

BÜREN AN DER AARE

Sonntag, 8. Februar 2026, 9.15 Uhr: Kommunionfeier mit Jerko Bozic.

Dienstag, 10. Februar 2026, 11.40 Uhr: Gebet.
12.00 Uhr: Offener Mittagstisch. Anmeldung bis Montag, 11.00 Uhr, im Sekretariat (032 387 24 04).

Mittwoch, 11. Februar 2026, 14.30 Uhr: Kontaktnachmittag. Lotto-Spiel mit «Zvieri».

Unsere Internet-Adresse:
www.kathbern.ch/bueren
67002

EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE

BÜREN AN DER AARE

Sonntag, 8. Februar 2026, 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Mittagstisch.

Infos: **www.emk-bueren.ch**
67003

EVANGELISCHE TÄUFERGEMEINDE DIESSBACH

Sonntag, 8. Februar 2026, 10.00 Uhr: Gottesdienst.

Infos: **www.etg-diessbach.ch**
67004

Amtliche Publikationen

VERWALTUNGSKREIS SEELAND

Römisch-kath. KG Seeland-Lyss

PROTOKOLL DER KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG VOM 20.11.2025

Das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 20.11.2025 liegt vom 6.2. bis 6.3.2026 öffentlich in den Sekretariaten der Pfarreizentren auf (Art. 70 des Organisationsreglements).

Das Protokoll wird ebenfalls auf https://www.kathbern.ch/seeland-lyss aufgeschaltet.

Während der genannten Frist können Einsprachen gegen die Protokollabfassung beim Kirchgemeinderat, Oberfeldweg 26, 3250 Lyss, eingereicht werden.

Lyss, 29. Januar 2026

Der Kirchgemeinderat
67399

Internet- & TV-Abo
Jetzt wechseln: quickline.ch
Ohne Internet S.
49.–/Mt.
gagnet Meine Region. Mein Netz.
QUICKLINE
67357

BÜETIGEN

BAUPUBLIKATION

Bauherrschaft: Einwohnergemeinde Büetigen, Hauptstrasse 14, 3263 Büetigen

Bauvorhaben: Dach- und Fassadensanierung, Erstellen einer Eingangsrampe zur Gemeindeverwaltung, Entfernung Podest, Erstellen Veloabstellplatz, Erneuerung Balkongeländer

Standort: Hauptstrasse 14, Parzelle Nr. 360, Zone für öffentliche Nutzungen (ZöN 1 Gemeindeverwaltung), archäologisches Schutzgebiet

Ausnahmen: Unterschreiten des Strassenabstandes (Art. 80 Abs. 1 Bst. a SG, Strassengesetz)

Auflage- und Einsprachefrist: 9. März 2026

Auflagestelle: Gemeindeverwaltung Büetigen, Hauptstrasse 14, 3263 Büetigen, oder einsehbar im eBau: www.portal.ebau.apps.be.ch

Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen.

Einsprachen, Rechtsverwahrungen und Lastenausgleichsbegehren sind schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Seeland, Amthaus, Stadtplatz 33, 3270 Aarberg, einzureichen. Lastenausgleichsansprüche, die nicht innerhalb der Einsprachefrist angemeldet werden, verwirken.

Bei Kollektiveinsprachen und vervielfältigten oder weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist, die Einsprachegruppe rechtsverbindlich zu vertreten.

Regierungsstatthalteramt Seeland

67426

BÜREN

BAUPUBLIKATION

Bauherrschaft: Franz Stotzer und Nathalie Bichsel, Aarbergstrasse 107, 2502 Biel

Projektverfassende: Kobi Architektur AG, Nathalie Bichsel, Schorenweg 150, 4585 Biezwil

Bauvorhaben: Abbruch bestehende Liegenschaft 31a, Neubau Wohnung mit Garagen und Lager

Standort: Solothurnstrasse 31a, Parzelle GB-Nr. 1593

Zone: Mischzone M2

Schutzbestimmungen:
– Gewässerschutzbereich Ao
– teilweise im Gefahrengebiet mit geringer und mittlerer Gefährdung
– teilweise im Gewässerraum

Auflageort und Einsprachestelle: Bauverwaltung Büren a.A, Kreuzgasse 32, 3294 Büren a.A.

eBau (Auflageakten online einsehbar)

Auflage- und Einsprachefrist: 5. Februar bis 9. März 2026

Es wird auf die Bauprofile und die Gesuchsakten verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet innerhalb der Auflage- und Einsprachefrist bei der Bauverwaltung einzureichen. Bei Kollektiveinsprachen und vervielfältigten oder weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten (Art. 35b BauG).

Einwohnergemeinde Büren a.A. Bauverwaltung

67448

LENGNAU

BAUPUBLIKATION

Bauherrschaft: Espace Real Estate AG, Zuchwilerstrasse 43, 4500 Solothurn

Projektverfasserin: Atelier 5 Architektur und Planung AG, Florian Lünstedt, Sandrainstrasse 3/Postfach, 3001 Bern

Bauvorhaben: Puma-Areal – Baufeld Lerchenweg, Abbruch Gebäude Kirchmattweg 6a / Neubau Wohnüberbauung mit 4 Mehrfamilienhäusern und Einstellhalle

Standort: Lerchenweg 6, 8, 10, 12 und 12a, 2543 Lengnau, Parzellen Nrn. 270 und 283, Zone: Mischzone 3, UeO «Lerchenweg»

Schutzzone/Schutzobjekt: –

Ausnahme: Grenzwertüberschreitung an einzelnen Fenstern von lärmempfindlichen Räumen nach Art. 31 Abs. 2 LSV

Hinweise:
– Gestaltungsfreiheit nach Art. 75 BauG
– Bauten im Grundwasser und Grundwasserabsenkungen
– Kataster der belasteten Standorte, Betriebsstandort
– Anschluss Fernwärmenetz
– Gewässerschutzbereich üB

Auflage- und Einsprachefrist: 2. März 2026

Auflagestelle: Einwohnergemeinde Lengnau, Bau- und Werkabteilung, Brunnenplatz 2, 2543 Lengnau

Elektronische Auflage: https://www.portal.ebau.apps.be.ch/public-instances/263014

Es wird auf die Gesuchsakten und auf die Profile im Gelände verwiesen.

Einsprachen und Rechtsverwahrungen sowie Lastenausgleichsbegehren sind schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Biel/Bienne, Hauptstrasse 6, 2560 Nidau einzureichen.

Lastenausgleichsansprüche, die nicht innerhalb der Auflage- und Einsprachefrist angemeldet werden, verwirken (Art. 31 Abs. 4 BauG).

Bei Kollektiveinsprachen oder vervielfältigten und weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist, die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten (Art. 35b BauG).

Regierungsstatthalteramt Biel/Bienne

67319

MEINISBERG

ERWAHRUNG ERGEBNISSE GESAMTERNEUERUNGS-WAHLEN LEGISLATURPERIODE 2026–2029

Beim Regierungsstatthalteramt sind gegen die Gesamterneuerungswahlen 2025 keine Beschwerden eingereicht worden. Der Gemeinderat hat deshalb an der Sitzung vom 20.1.2026 folgende Ergebnisse, gemäss Art. 16 Abs. 2 des Reglementes über die Urnenwahlen und -abstimmungen, erwahrt:

Publikation Anzeiger Büren und Umgebung vom 9.10.2025
5 Mitglieder des Gemeinderates
- Bernhard Andreas, Jg. 1969, Hintere Gasse 26, Pro Meinisberg (bisher)
- Lieb Michael, Jg. 1974, Dahlienweg 4, Pro Meinisberg (bisher)
- Marti Ivan, Jg. 1971, Industriestrasse 7, SVP Meinisberg (bisher)
- Oberli Marianne, Jg. 1979, Hauptstrasse 89, Pro Meinisberg (bisher)
- Pauli Michel, Jg. 1971, Weissensteinweg 23, Pro Meinisberg (bisher)

5 Mitglieder der Kommission für Hoch- und Tiefbau
- Burkhalter Thomas, Jg. 1983, Riedmattweg 7, Pro Meinisberg (bisher)
- Fenk David, Jg. 1988, Fliederweg 5, SVP Meinisberg (neu)
- Fenk Florian, Jg. 1989, Hauptstrasse 66, SVP Meinisberg (bisher)
- Jost Mario, Jg. 1981, Mühleweg 4, Pro Meinisberg (bisher)
- Weber Jörg, Jg. 1972, Herrengasse 7j, SVP Meinisberg (bisher)

4 Mitglieder der Kommission für das Bildungswesen
- Martin Robin, Jg. 1988, Hauptstrasse 116, Pro Meinisberg (neu)
- Stähli Daniel, Jg. 1970, Riedmattweg 1, Pro Meinisberg (bisher)
- Steiner Marcia, Jg. 1995, Käsereiweg 3, Pro Meinisberg (bisher)
- Tschanz Marcel, Jg. 1987, Breitenstrasse 10a, parteilos (neu)

Publikation Anzeiger Büren und Umgebung vom 27.11.2025
Präsident der Gemeinde und des Gemeinderates
- Marti Ivan, Jg. 1971, Industriestrasse 7, SVP Meinisberg (bisher)

Vizepräsident der Gemeinde und des Gemeinderates
- Lieb Michael, Jg. 1974, Dahlienweg 4, Pro Meinisberg (bisher)

Publikation Anzeiger Büren und Umgebung vom 4.12.2025
Kommission für Sicherheit und Umwelt
- Pauli Michel, Jg. 1971, Weissensteinweg 23, Gemeinderat (v.A.w.)
- Lewis Martin, Jg. 1969, Bielweg 10 (bisher)
- Mathys Daniel, Jg. 1978, Juraweg 10 (bisher)
- Spahr Fanny, Jg. 1969, Tulpenweg 1 (neu)
- Zingg Armin, Jg. 1959, Chasseralweg 7 (neu)

Kulturkommission
- Marti Ivan, Jg. 1971, Industriestrasse 7, Gemeinderat (v.A.w.)
- Burkhalter Nicole, Jg. 1980, Riedmattweg 7 (bisher)
- Rudolf Tajana, Jg. 1980, Breitestrasse 8 (bisher)
- Lieb Nadine, Jg. 1974, Dahlienweg 4 (neu)

Finanzkommission
- Oberli Marianne, Jg. 1979, Hauptstrasse 89, Gemeinderätin (v.A.w.)
- Marti Ivan, Jg. 1971, Industriestrasse 7, Gemeindepräsident (v.A.w.)
- Füllemann Michael, Jg. 1976, Quellenweg 5 (neu)

Ständiger Abstimmungs- und Wahlausschuss
- Bernhard Andreas, Jg. 1969, Hintere Gasse 26, Gemeinderat (v.A.w.)
- Lieb Michael, Jg. 1974, Dahlienweg 4, als Stellvertreter, Gemeinderat (v.A.w.)
- Huser Regula, Jg. 1960, Riedmattweg 19 (bisher)
- Martin Robin, Jg. 1988, Hauptstrasse 116 (bisher)
- Maurer Sylvia, Jg. 1967, Juraweg 14 (bisher)
- Spahr Fanny, Jg. 1969, Tulpenweg 1 (bisher)

2554 Meinisberg, 2. Februar 2026

Der Gemeinderat

67419

OBERWIL

BAUPUBLIKATION

Bauherrschaft: Corinne Schwab und Sébastien Frey, Spitalackerstrasse 14, 3013 Bern

Projektverfasser: baubuero.biel, Roland Stalder, Freiestrasse 24, 2502 Biel

Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus mit Garage

Standort: Steinmatt 1A; Parzelle GB-Nr. 552

Zone:
– Kernzone K
– Ortsbildschutzgebiet
– Baugruppe B des kantonalen Bauinventars
– Gewässerschutzbereich üB

Auflageort/Einsprachestelle: Gemeindeverwaltung Oberwil bei Büren, Hofacher 2, 3298 Oberwil bei Büren

eBau (Auflageakten online einsehbar)

Auflage- und Einsprachefrist: 5. Februar bis 9. März 2026

Es wird auf die Bauprofile und die Gesuchsakten verwiesen. Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet innerhalb der Auflagefrist bei der Gemeindeverwaltung Oberwil bei Büren einzureichen. Bei Kollektiveinsprachen und vervielfältigten oder weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten (Art. 35b BauG).

Einwohnergemeinde Oberwil

67449

Impressum

GESETZLICHES PUBLIKATIONSMITTEL DER GEMEINDEN

Arch	815	Leuzigen	620
Büetigen	400	Meienried	25
Büren	1961	Meinisberg	650
Diessbach	452	Oberwil	425
Dotzigen	720	Rüti	430
Lengnau	2790		

Einzelabonnenten ausserhalb des Amtes: 100

ERSCHEINT WÖCHENTLICH

Auflage: 11 823 Exemplare (WEMF beglaubigt)

Preise: (exkl. MWST) mm-Grundpreise

Lokal s/w	38 Rp./mm
Lokal 4-farbig	60 Rp./mm
Schweiz s/w	48 Rp./mm
Schweiz 4-farbig	70 Rp./mm
1. Seite (10sp/100 mm)	Fr. 450.–
Minimalbetrag	Fr. 30.–
Chiffregebühr	Fr. 15.–
Abonnemente jährlich	Fr. 110.–
halbjährlich	Fr. 60.–
vierteljährlich	Fr. 45.–
Versand A-Post	

Inseratauftgabe
Inserateschluss jeweils Dienstag, 12 Uhr
Vorstufe/Druck: merkur medien ag

Adresse
Anzeiger Büren und Umgebung AG
Geschäftsstelle
Hauptstrasse 13, 3250 Lyss
T. 032 351 00 18, Fax 032 351 00 19
E-Mail: anzeiger@anzeigerbueren.ch
anzeigerbueren.ch

Inserate bis am Dienstag, 12.00 Uhr, an **anzeiger@anzeigerbueren.ch**

Jakob Interieur AG

Wir empfehlen uns für:

Bodenbeläge in Parkett, Vinyl, Laminat, Teppich, Kork, Kautschuk und Linoleum Parkett schleifen und versiegeln oder ölen.

Sonderangebot:

Parkett Landhausdiele Eiche, geölt.
Fertig verlegt: 1800–2400/180mm: Fr. 86.00/m²
Solange Vorrat

Besuchen Sie unsere Ausstellung und lassen Sie sich beraten.

67295

Kocher Bestattungen
Familienbetrieb mit Herz

Rolf und Jsabelle Kocher
Tel. 079 334 39 33

Tag und Nacht erreichbar
Büren a.A. und Umgebung/Bucheggberg
www.kocher-bestattungen.ch

3. Generation/Eidg. Fachausweis
Mitglied Bestatterverband SVB

66957

Kirchenregion Seeland Ost

reformiert.

Kirchgemeinden Büren a.A. und Meienried, Diessbach, Leugene

Februar 2026

Redaktion Regioseite: Andrea Schlaginhaufen, sekretariat@kirche-bueren.ch

Leitartikel

Saatgut ist Leben

Foto: Marc Lee Steel / HEKS

Wer nichts säht, kann nichts ernten. In der Josephsgeschichte (1. Mose 47) versklavten sich die Israeliten, um Saatgut zu erhalten und dem Hungertod zu entgehen. Ganz deutlich wird hier, Saatgut ist auch Macht.

Zurück in die Gegenwart: Erdnüsse, Maniok, Hirse, Mais, Bohnen in allen Farben, Grössen und Formen. Die Tische der Aussteller:innen an der Saatgutmesse in Esse im Zentrum Kameruns sind brechend voll. Die Atmosphäre ist entspannt, mehr als 300 Bäuerinnen und Bauern sind aus zehn Ländern West- und Zentralafrikas gekommen. Sie stellen 250 Saatgutsorten aus, diskutieren, handeln, tauschen. Die Vielfalt zeugt vom Wissen der Vorfahren, Samen auszuwählen, sie zu vermehren, aufzubewahren und zu tauschen.

Charmelle, eine Bäuerin aus Gabun, hat verschiedene Sorten Tomaten, Salat, Hirse, Reis, Sorgho und Stangenbohnen für die Ausstellung mitgebracht. Sie hat sich entschieden, vom Aussterben bedrohtes Saatgut weiterzugeben: «Verliere ich das Saatgut, hat es wenigstens jemand anderes», erklärt sie.

Die Partnerorganisation RADD organisiert die jährliche Saatgutmesse, die sich zu einer internationalen Veranstaltung mit bis zu 2000 Besuchenden entwickelt hat. Vertreten sind Forschungsinstitute, staatliche Landwirtschaftsbehörden und Lebensmittelproduzent:innen. Die Messe bringt die Akteur:innen des Ernährungssystems zusammen.

In Kamerun und weltweit beobachten viele, wie die von grossen Konzernen industriell hergestellten und patentierten Sorten das traditionelle Saatgut verdrängen. Internationale Agrarkonzerne wollen auch in afrikanischen Ländern neue Märkte erschliessen und ihre Sorten samt Dünger und Schädlingsmittel verkaufen. Neben Schadstoffrückständen im Boden, führt das oft in die Verschuldung von Bäuerinnen und Bauern, denn das Saatgut kann und darf meist nicht nachgezüchtet werden. Da es kaum Ernteausfallversicherungen gibt, fehlt bei ausbleibender Ernte, wie durch zunehmend klimabedingte Dürren oder Überschwemmungen, das Geld, um neues Saatgut zu kaufen. Den Betroffenen bleibt oft nichts anderes als in der Josephsgeschichte: Verschuldung und Beginn der Armutsspirale.

Oft lassen sich die internationalen Unternehmen ihr Geschäft durch Freihandelsabkommen und staatliche Gesetze absichern. So drohen Bäuerinnen und Bauern in Ghana für Lagerung, Verkauf und Tausch von nicht zertifiziertem Saatgut zehn Jahre Gefängnis. Wichtig ist das politische Engagement gegen solche Gesetze.

Das macht das HEKS vor Ort und auch in der Schweiz. In etlichen Freihandelsabkommen fordert die Schweiz die Einführung solcher Gesetze, obwohl sie für uns selbst nicht gelten (siehe www.recht-auf-saatgut.ch). 75 Prozent der weltweit vorhandenen Sorten, gemäss Welternährungsorganisation FAO, sind in den letzten 100 Jahren verloren gegangen, eine Folge dieser Geschäftspraktiken. Gerade in Zeiten der Klimakrise bedeutet das für uns alle: Wir verlieren eine Vielfalt an pflanzlichem Erbgut, das uns hilft, neue Sorten zu züchten, die mit den veränderten Klimabedingungen besser auskommen.

HEKS / Pfarrer Jan Tschannen

Feiere mit!

Regionale ökumenische Taizé-Feier

Sonntag, 15. Februar, 19.00 Uhr
Kirche Pieterlen

Gesang, kurze Texte, Stille und Kerzenlicht am Sonntagabend.

Den Tag ausklingen lassen.
Zur Ruhe kommen.
Neue Kraft tanken.
Mit einer Melodie im Ohr weitergehen.

Inspiriert von der ökumenischen Gemeinschaft in Taizé im Burgund.
www.taize.fr

Offenes Einsingen für alle:
18.15 bis 18.45 Uhr in der Kirche

Das Taizé-Team freut sich, wenn Sie mit uns feiern.

Foto: Brigitta Frey

Filmabend

Film und Food im Februar

«Die leisen und die grossen Töne»

Freitag, 20. Februar, 19.45 Uhr
Ökumenisches Zentrum Pieterlen

Thibaut ist ein erfolgreicher Dirigent in Paris. Als er an Leukämie erkrankt, erfährt er, dass er adoptiert ist und einen jüngeren Bruder hat, der in der Provinz ein bescheidenes Leben führt und eine Marschkapelle dirigiert. «Die leisen und die grossen Töne» ist eine humorvolle Comédie humaine und eine Liebeserklärung an die verbindende Kraft der Musik.

Vor dem Film ab 19.00 Uhr:
Häppchen und Getränke
Nach dem Film: Kaffee und Kuchen

Eintritt frei – wir freuen uns, wenn Sie dabei sind

Foto: Filmcoopi

Voranzeige

Ökumene

Bericht von der Vollversammlung der WGRK in Thailand, Oktober 2025

Dienstag, 3. März, 20.00 Uhr
Kirchliches Zentrum Busswil

Referent: Ueli Burkhalter, Pfarrer

Die WGRK – Weltgemeinschaft Reformierter Kirchen umfasst rund 230 reformierte und unierte Kirchen weltweit und hat gegen 120 Millionen Mitglieder. Alle sieben Jahre treffen sich Delegierte der Mitgliedkirchen zur Generalversammlung, um über aktuelle kirchliche Themen zu diskutieren, aber auch, um miteinander zu beten, zu singen und auf die Bibel zu hören.

Die Schweizer Reformierten sind durch die EKS – Evangelische Kirche Schweiz im WGRK vertreten. Ueli Burkhalter war Mitglied der Schweizer Delegation. Es war eine sehr spannende und berührende ökumenische Erfahrung mit vielen Begegnungen, davon wird Ueli Burkhalter berichten.

Spiritualität

Fasten- und Verzichtswoche

In der Schweiz leben die meisten von uns in einer Welt des Überflusses. Ohne gross darüber nachdenken zu müssen, haben wir die Möglichkeit zu kaufen, wonach uns gelüstet und zu tun, worauf wir Lust haben. Wir bekommen Lebensmittel und Luxusgüter aus aller Welt und mit einer Berührung auf den Touchscreen haben wir alle gewünschten Informationen und können uns in virtuelle Welten einloggen. In der Fastenzeit wollen wir in unserer täglichen Routine innehalten und während einer Woche bewusst auf etwas verzichten, das vom Genussmittel schon zum «Muss-Mittel» geworden ist. Zum Beispiel auf Alkohol, Kaffee, Zigaretten, Fernsehen, WhatsApp, TikTok und ähnliches …

Oder wir verzichten auf feste Nahrung und fasten nach der Buchinger Methode mit Bouillon und verdünnten Fruchtsäften. Es geht dabei nicht darum, Kilos zu verlieren, sondern darum, auf die leisen Stimmen in uns zu hören und zu spüren, was wir ausser Nahrung auch noch brauchen. Dass wir unserm Körper damit gleichzeitig etwas Gutes tun, ist eine willkommene Nebenwirkung.

Das Fasten richtet sich an gesunde Personen und erfolgt auf eigene Verantwortung.

Brigitta Frey

Ref. Kirchgemeinde Leugene

Samstag, 28. Februar
bis Freitag, 6. März

Wir treffen uns jeden Abend von 18.00 bis 19.00 Uhr im ökumenischen Zentrum Pieterlen für einen spirituellen Impuls und zur gegenseitigen Unterstützung.

Leitung:
Theologe Bernhard Caspar und Pfarrerin Brigitta Frey

Auskunft und Anmeldung:
Pfarrerin Brigitta Frey, T. 077 466 21 27

Ref. Kirchgemeinde Diessbach

Freitag, 27. März
bis Donnerstag, 2. April

Wir treffen uns jeden Abend von 20.00 bis 21.00 Uhr in der Kirche Diessbach für einen spirituellen Impuls und zur gegenseitigen Unterstützung.

Leitung: Pfarrer Ueli Burkhalter

Auskunft und Anmeldung:
Pfarrer Ueli Burkhalter, T. 079 290 57 49

Flyer liegen auf und sind auf Ihrer Homepage aufgeschaltet.

Foto: An Nguyen / Unsplash

Männerchor

Männerchor Diessbach BE

KONZERT UND THEATER

In der Mehrzweckhalle Diessbach

D Weicheier vom Chräiehof

Lustspiel in zwei Akten von Carmelo Pesenti
Breuninger Theaterverlag

Freitag, 6. Februar 2026, 20.00 Uhr
Samstag, 7. Februar 2026, 20.00 Uhr

Unsere Küche ist auch dieses Jahr schon vor dem Konzert geöffnet.
Ab 18.30 Uhr servieren wir unsere traditionellen warmen Speisen.

Gemütlicher zweiter Teil mit Tanz

Freitag, 6. Februar 2026, mit *Henry Brun*
Samstag, 7. Februar 2026, mit *Henry Brun*

Wunderschöne Tombola und Barbetrieb

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

(keine Platzreservation)

66714

VERANSTALTUNGEN • VERANSTALTUNGEN

SCHLUSSTAGE
ENDE AUS!

FEBRUAR MI 04. 10.00 - 18.00 Uhr
FEBRUAR DO 05. 10.00 - 18.00 Uhr
FEBRUAR FR 06. 10.00 - 18.00 Uhr
FEBRUAR SA 07. 10.00 - 17.00 Uhr LETZTER TAG

BIS ZU 70% RABATT

Teppiche so günstig wie nie!
Letzte Matratzen und Lattenroste sind noch erhältlich!

Öffnungszeiten: Mi. - Fr. 10:00 - 18:00 Uhr, Sa. 10:00 - 17:00 Uhr
Sie erreichen uns unter **+41 (0)32 373 49 20**

MÖBEL LAUBSCHER
BÜETIGENSTRASSE 74
2557 STUDEN

67439

Trauerdrucksachen

einfach online erstellen

gedenkkarten.ch

Zu verkaufen
6½-Zimmer-Wohnung in Brugg
760'000 CHF

Geräumiges Zuhause mit moderner Küche in familienfreundlicher Umgebung, inkl. zwei Hallenplätzen.

verkauf@marfurt.ch
032 329 50 30

marfurt

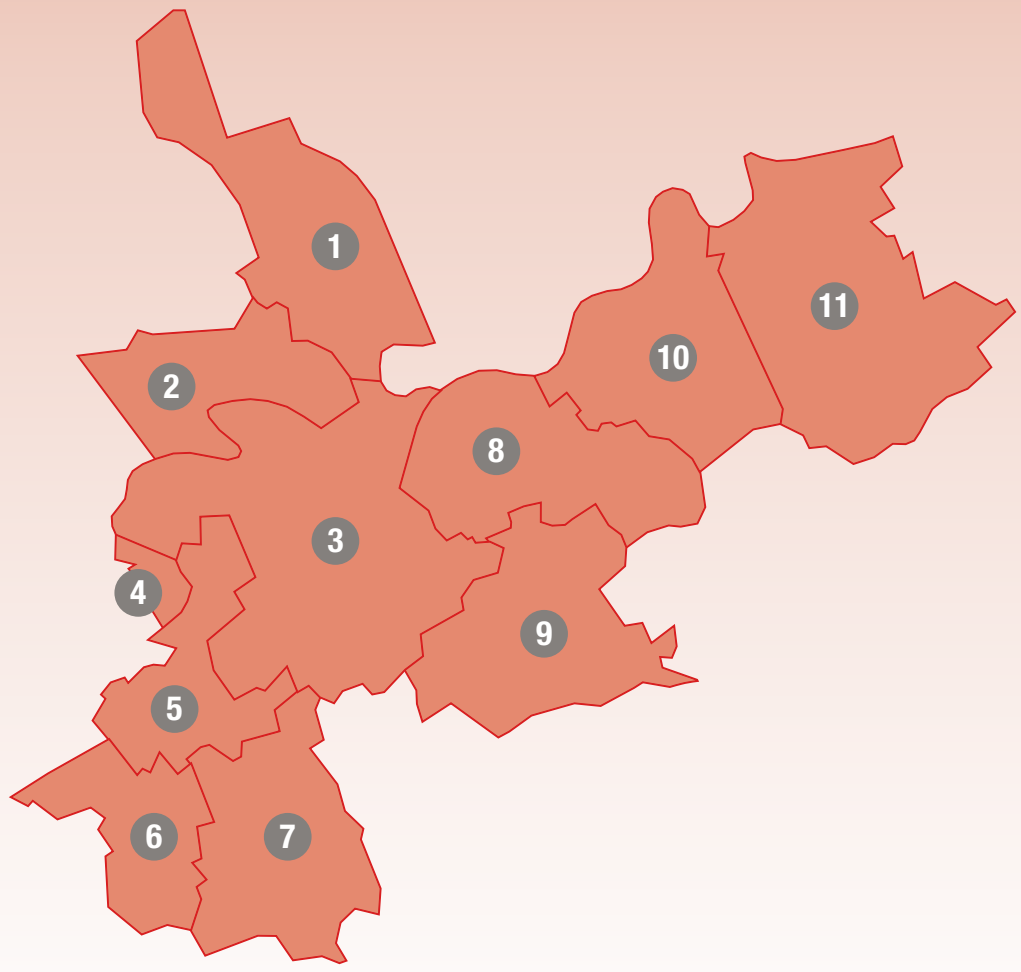
67416

anzeiger büren und Umgebung

Mit einem Inserat im Anzeiger Büren

erreichen Sie 11 823 Haushalte in Ihrer Region.

1 Lengnau
2 Meinisberg
3 Büren an der Aare
4 Meienried
5 Dotzigen
6 Büetigen
7 Diessbach bei Büren
8 Rüti bei Büren
9 Oberwil bei Büren
10 Arch
11 Leuzigen



Leben im Alter: Betreut zu Hause oder im Heim?

Rund 4 Prozent der Schweizerinnen und Schweizer über 65 leben derzeit im Heim, 96 Prozent zu Hause. Wie möchten Sie im Alter versorgt werden? Tobias Fischer Regional Manager Switzerland, Experte für Seniorenbetreuung, gibt Tipps.

Tobias Fischer, was ist für Seniorinnen und Senioren besser: vertrautes Zuhause oder rund-um-die-Uhr-Betreuung im Heim?

Besser oder schlechter gibt es nicht, nur die jeweils individuell passende Lösung. Wird keine vollstationäre Pflege benötigt, kann eine Betreuerin, die im Haushalt mit lebt, die ideale Alternative zum Heim sein. Wichtig ist, dass sich Seniorinnen und Senioren und ihre Angehörigen Gedanken machen: Wie viel und welche Art der Unterstützung ist nötig? Was wünschen wir uns und welche Optionen sind realisierbar?

Was meinen Sie mit «realisierbar»?

Angehörige, die die Betreuung übernehmen möchten, müssen sich unbedingt über den zeitlichen Aufwand im Klaren sein. Oder Seniorinnen und Senioren, die zu Hause gepflegt werden wollen, über die erforderlichen Wohnverhältnisse.

Welche Voraussetzungen müssen die eigenen vier Wände im Alter erfüllen?

In jedem Fall muss das Zuhause alters-

Dovida betreut Seniorinnen und Senioren zu Hause und ist damit die Alternative zu Alters-, Pflegeheim oder betreutem Wohnen.

gerecht sein, Verletzungs- und Unfallrisiken müssen beseitigt sein. Wir helfen dabei gerne. Eine Vollzeit-Betreuung, bei der eine Betreuerin oder ein Betreuer im Haushalt mit lebt, erfordert zudem entsprechende Platzverhältnisse mit einem separaten Zimmer für die Betreuungsperson. Sind diese Voraussetzungen gegeben, ist «einen 24-Stunden-Betreuung» zu Hause, wir nennen dies Live-In, eine gute Alternative zum Heim.

Was zeichnet eine seriöse «24-Stunden-Betreuung» aus?

Ich rate zu Anbietern mit Sitz in der Schweiz und SECO-Bewilligung. Zudem sollte er von Krankenkassen anerkannt sein. Informieren Sie sich über Fachkompetenzen und die Deutschkenntnisse der Betreuenden sowie ihrem Leumund. Arbeitszeiten und Freitage müssen unbedingt im Vorfeld geregelt sein, auch den Betreuenden stehen die gesetzlich geregelten Ruhezeiten zu. Ein wichtiges Qualitätsmerkmal sind auch regelmässige Besuche des Anbieters vor Ort.

Gibt es noch weitere Punkte, die Ihnen wichtig sind?

Wichtig ist, dass bei der Betreuung auch Angehörige, Ärzte, Therapeuten oder medizinische Spitex-Partner miteingebunden sind. Wir bei Dovida nennen das den «Kreis der Fürsorge» um die Betreuten, der auch unsere Betreuenden und Pflegefachleute miteinschliesst.

Kann sich auch ein Ehepaar von einer Betreuerin umsorgen lassen?

Ja, selbstverständlich. Auch kostenmässig ist dies in jedem Fall eine Alternative.

Dovida™
Mein Leben, mein Weg

Für mehr Informationen:
Tobias Fischer
Regional Manager Switzerland
032 511 11 88
info.solothurn@dovida.ch
dovida.ch

67414

Letzte Chance bei Möbel Laubscher in Studen – Samstag letzter Verkaufstag!

Möbel Laubscher, Bütigstrasse 74, 2557 Studen

Der Liquidationsverkauf geht in die finale Runde: Am Samstag endet der Verkauf definitiv. In den letzten Wochen hat sich vieles bereits geleert – im Möbelbereich sind noch letzte Einzelstücke wie Matratzen und Lattenroste übrig.

Ausserdem warten weiterhin handgeknüpfte, echte Teppiche – klassisch bis modern, darunter viele persische Unikate wie feine Nain und Gabbeh, sowie Teppiche für junges Wohnen – **günstig wie noch nie!** Wer jetzt noch ein Lieblingsstück sucht, profitiert von **starken Rabatten** und kann sich vor Ort fachkundig beraten lassen – von der passenden Grösse bis zur richtigen Pflege. Viele Modelle sind sofort verfügbar und können direkt mitgenommen werden.

Nutzen Sie die letzten Tage und sichern Sie sich Ihr Lieblingsstück, solange der Vorrat reicht.

Öffnungszeiten:
Mi.–Fr. 10.00–18.00 Uhr,
Sa. 10.00–17.00 Uhr.
Sie erreichen uns unter
+41 (0)32 373 49 20
Morteza PUR + 41 (0)76 546 24 17

67440

FOTO ECKE

SCHICKT UNS EURE FOTOS!

Ihr fotografiert gerne? Dann sendet uns eure gelungenen Schnappschüsse aus unserer schönen Region! Wir publizieren die Bilder in unserer «Foto-Ecke» im Anzeiger Büren.

Es ist ganz einfach: Schickt das Foto im Anhang per Mail an **kreation@anzeigerbueren.ch** **(**bitte mit eurem Namen, der Information, was auf dem Motiv zu sehen ist, und dem Ort, an dem es aufgenommen wurde).

Die Bilder werden bei genügend Platz publiziert.

Die Gemeinde Büren a.A. ist eine regionale Zentrumsgemeinde, welche mit ihren rund 3‘800 Einwohnern ein breites Dienstleistungsangebot anbietet. Das Schwimmbad, am Ufer der alten Aare gelegen, ist in der Region bekannt und äusserst beliebt.

Wir suchen per 1. Mai 2026 eine/n

Mitarbeitende/n Badi-Team im Stundenlohn

(saisonal jeweils vom 01.05. - 30.09.)

Hauptaufgaben
- Verkauf von Eintrittskarten und Abonnementen
- Ausgabe von Mietartikeln
- Versorgung bei kleineren Verletzungen der Gäste
- Reinigung der Garderoben, Toiletten, Duschen und Umgebung
- Mithilfe bei Umgebungsarbeiten wie Rasenmähen und Unkraut entfernen
- Unterstützung der Badmeister im täglichen Betrieb

Ihr Profil
- Hohe Sozialkompetenz, Teamplayer
- Freude am Kundenkontakt
- Zuverlässige und selbständige Arbeitsweise
- Sehr gute Deutschkenntnisse, zweite Sprache von Vorteil

Wir bieten Ihnen
- Sorgfältige Einarbeitung
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Abwechslungsreiche und selbständige Tätigkeit
- Gute kollegiale Unterstützung sowie ein familiäres Team
- Bei Interesse die Möglichkeit zur Absolvierung des Brevet Basis Pool

Fühlen Sie sich angesprochen?
Dann senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per Mail an bewerbungen@bueren.ch oder per Post an die Einwohnergemeinde Büren a.A., Human Resources, Sybille Salvi, Hauptgasse 10, 3294 Büren a.A.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Für Auskünfte steht Ihnen Thomas Wüthrich, Schwimmbadleiter (079 817 14 62) gerne zur Verfügung.

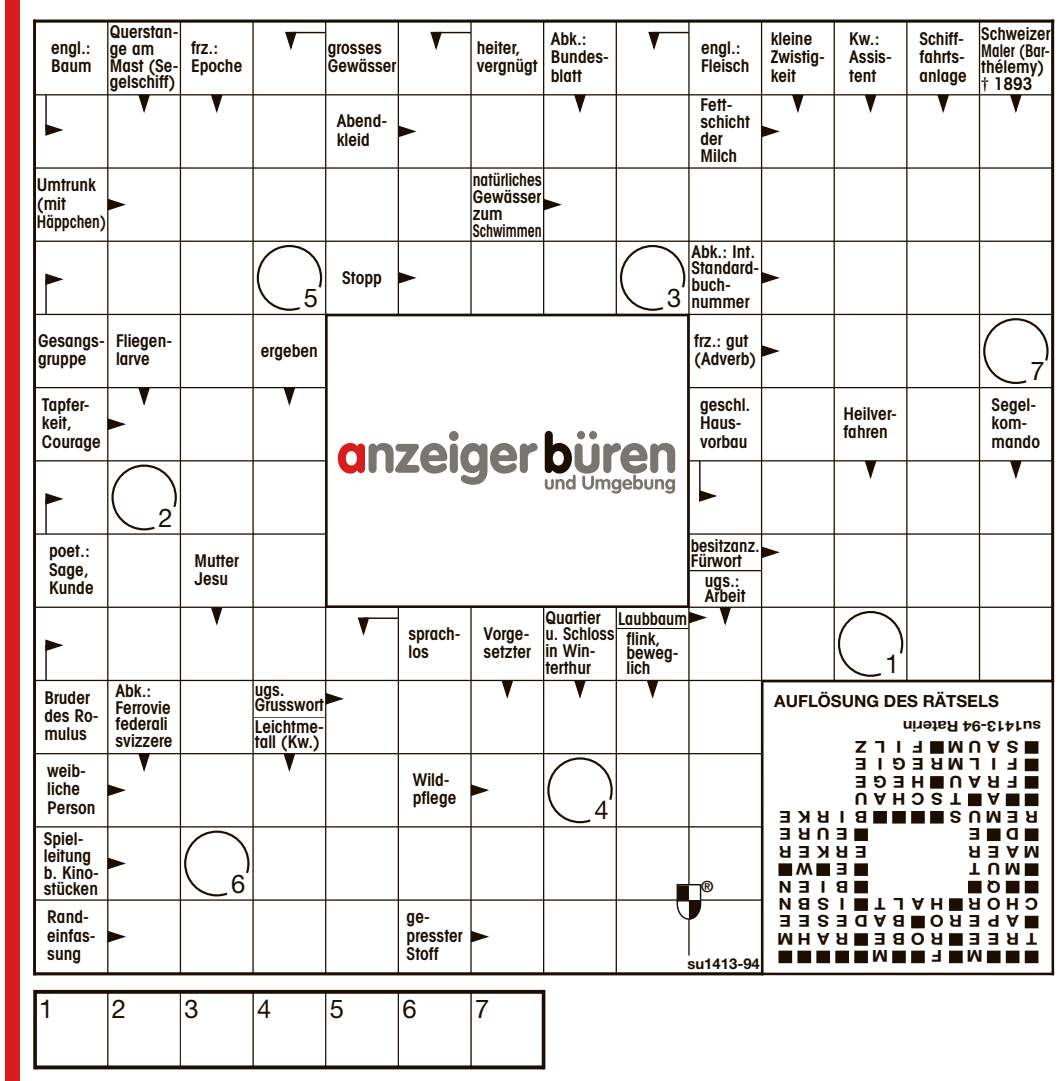
büren an der aare
einwohnergemeinde

Gemeindeverwaltung Büren a.A.
Hauptgasse 10
3294 Büren a.A.

032 352 03 10
www.bueren.ch

67445

Kreuzworträtsel



1	2	3	4	5	6	7

Kreuzworträtsel-Partner

anzeiger büren
und Umgebung

ERFOLGREICH WERBEN

Buchen Sie diese Rätsel-Fläche und erreichen Sie jeden Briefkasten in der Region! Grösse: 138,5 × 49 mm, kleines Feld im Rätsel kann dazu gebucht werden: 48 × 38 mm.

Eine Offerte und mehr Infos erhalten Sie unter:
Telefon 032 351 00 18 | anzeiger@anzeigerbueren.ch

66992

Achtung, Sturzgefahr!

Über 21 000 Menschen verunfallen jeden Winter

Aktuell droht Gefahr durch Eisglätte – besonders morgens zwischen 6.00 und 8.00 Uhr. Regen, Schnee und überfrierende Nässe verwandeln Gehwege und Strassen in gefährliche Eisbahnen. Jeden Winter verletzten sich tausende Menschen in ihrer Freizeit im Freien bei Sturzunfällen – jede zweite Person so schwer, dass sie mehrere Tage bei der Arbeit fehlt.

Sturzunfälle im Winter sind keine Bagatelle. Zwischen Dezember und Februar ereignen sich in der Schweiz über 21 000 Stolperunfälle im Freien, rund die Hälfte davon auf Schnee und Eis. Besonders hoch ist das Risiko an Arbeitstagen am frühen Morgen: Wer zwischen 6.00 und 8.00 Uhr zu Fuss unterwegs ist, läuft am häufigsten Gefahr, auf vereisten oder verschneiten Wegen auszurutschen. Dunkelheit, Eile und noch nicht geräumte oder gesicherte Flächen verstärken die Unfallgefahr zusätzlich.

Vorsicht statt Nachsehen
Vorsichtig unterwegs sein bedeutet, sich den Verhältnissen möglichst gut anzupassen. Sich nicht zu überschätzen und langsamer als gewohnt zu laufen, kann schmerzhafte Stürze und wochenlange Ausfälle vermeiden. Im tiefen Winter kommt es Knall auf Fall zum Malheur, am häufigsten zu oberflächlichen Verletzungen oder Prellungen, dies vor allem von Rumpf, Rücken oder Gesäss.

Bei 28 Prozent der Fälle kommt es zu Verstauchungen, Zerrungen oder Sehnenrissen. Jeder fünfte Sturz hat Knochenbrüche zur Folge. Unter den erwähnten gut 10 750 winterlichen Sturzunfällen auf Schnee oder Eis sind jedes Jahr 21 sogar so gravierend, dass eine Invalidenrente gesprochen wird.

Medienmitteilung SUVA

Tipps für Ihre Sicherheit bei Glatteis
Schützen Sie sich und andere mit einfachen Vorsichtsmassnahmen zu Fuss und im Strassenverkehr. Die besten Tipps für Ihre Sicherheit bei Schnee und Eis finden Sie hier.

- **Tragen Sie geeignetes Schuhwerk:** Tragen Sie fest am Fuss sitzende Schuhe mit rutschfesten Profilsohlen. Bei Schnee- und Eisglätte empfehlen wir Ihnen griffige Spikes für die Fersen.
- **Nehmen Sie sich Zeit:** Planen Sie besonders im Winter genügend Zeit für den (Arbeits-)Weg ein. Reduzieren Sie Ihr Gehtempo und machen Sie ruhige, kontrollierte Schritte.
- **Nutzen Sie den Handlauf von Treppen:** Vereiste und verschneite Treppen sind eine grosse Unfallgefahr. Halten Sie sich stets am Handlauf fest, wenn Sie Treppen hinaufsteigen oder heruntergehen.
- **Übernehmen Sie Eigenverantwortung:** Streuen Sie vor Ihrem Haus oder Geschäft Salz oder Sand, um die Glätte zu mindern.
- **Seien Sie vorsichtig beim Velofahren:** Schieben Sie Ihr Velo lieber, wenn es glatt ist oder lassen Sie es stehen.

ASICHTSSACH

Die Fasnacht ist die bunte Brücke zwischen Winter und Frühling. Noch ist es kalt und grau, aber bald wird es laut und farbig. Pauken, Trompeten und Konfetti kündigen die Narrenzeit an. Ich gebe es offen zu: Ich war früher ganz und gar kein Fasnächtler. Masken, Guggenmusik, Verkleidungen, das alles hat mich lange eher befremdet als begeistert. Doch wie es das Leben so gerne macht, kam alles anders. Vor gefühlt ewigen Zeiten lernte ich meinen Mann kennen. Und er war damals Guggenmitglied. Ein echter. Mit Kostüm und Proben. Und was macht man frisch verliebt? Genau. Man tut Dinge, die man sich vorher beim besten Willen nicht hätte vorstellen können. Ich tauchte also ein in diese närrische Welt, allerdings mit vorsichtiger Distanz. Ganz infiziert mit dem Narrenvirus habe ich mich nie. Ein paar wenige Maskenbälle und Umzüge mussten reichen. Seit mein Mann aus der Guggen ausgetreten ist, hat die Fasnacht in unserem Leben keinen festen Platz mehr. Aber: Die grossen Umzüge schaue ich mir bis heute gerne an. Früher der Kinder wegen, heute ganz bewusst ausgewählt. So kann man sie auch wirklich geniessen. In diesem Sinne wünsche ich allen Narren eine fröhliche Fasnachtszeit. Und allen anderen ein wenig Gelassenheit.

Andrea Husistein

DER RÄUMERTER
DER BANGERTER DER RÄUMT

Ken ist aus dem Seeland &
für Sie da

– Räumungen
– Verwertungen
– Entrümpelungen
– Verkauf
– Mithilfe beim Loslassen

Ken Bangerter 079 275 83 39

66580

Steuererklärung

Sie können mir Ihre Steuerunterlagen, Lohn- und Rentenausweise, Zinsbescheinigungen von Guthaben und Schulden, Angaben über Berufsauslagen, Liegenschaftskosten etc. **einfach und bequem per Post zustellen**. Nach wenigen Tagen erhalten Sie die ausgefüllten Formulare zurück. Fragen Sie mich bei Unklarheiten!

Ryf Treuhand, 2542 Pieterlen
Känelmattenweg 5, Tel. 032 377 36 37

67302

Zutaten

für 4 Personen

100 g	Speckwürfeli
1	Knoblauchzehe, gepresst
200 g	rezenter Tilsiter
600 g	Raclettekäse
2 EL	Maizena
3 ½ dl	helles oder alkoholfreies Bier
1 EL	Zitronensaft
½ TL	Kümmel
	Pfeffer aus der Mühle
800 g	Laugenbrötli (z.B. Bio-Silserkranz oder -Silserzöpfli)

So gehts

Speckwürfeli im Caquelon langsam knusprig braten, Knoblauch kurz mitbraten. Caquelon von der Platte nehmen. Käse reiben, mit Maizena beigeben, alles mischen. Bier und Zitronensaft dazugiessen. Unter ständigem Rühren aufkochen, bei kleiner Hitze weiterköcheln lassen, bis der Käse geschmolzen ist. Fondue würzen. Laugenbrötli in Würfel schneiden, zum Fondue servieren.

Gesamt: 30 Min.
Aktiv: 30 Min.
Rezept: fooby.ch

Dazu passt: Bier

Zu verkaufen **Kostümverleih orig. Fasnachtskleider** oder zu vermieten.

Preis nach Vereinbarung.

Tel. 032 623 57 91
Elisabeth Singer
Bürenstr. 114, 4574 Nennigkofen 67415

67320

Florida
Seminar-Hotel***
Tropenpflanzen-Restaurant
Pizzeria, Fitness, Sauna
2557 Studen
www.florida.ch – 032 374 28 30

Schönste Orchideen-Show

Schweizer Rösti Spezialitäten

Ihr Entsorger

edi

Öffentliche Sammelstelle
für ALLE Ihre Abfälle

Öffnungszeiten

Montag – Freitag	07.00 – 12.00 Uhr
	13.00 – 17.00 Uhr
Samstag	08.00 – 11.45 Uhr

Edi Entsorgungsdienste AG
Industriering 10, 3250 Lyss
Tel. 032 387 18 18

66923

ZW AUTOBAHN-GARAGE

Wir suchen

Automobil-Fachmann (m/w)
Automobil-Mechatroniker (m/w)
Lyss

Ihre Aufgaben

- Wartungs- und Reparaturarbeiten an Personenwagen und leichten Nutzfahrzeugen
- Diagnose und Behebung mechanischer, elektrischer und elektronischer Störungen
- Service- und Unterhaltsarbeiten nach Herstellervorgaben
- Vorbereitung von Fahrzeugen für MFK und Auslieferung

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Mechaniker / Fachmann
- Erfahrung mit Toyota Fahrzeugen von Vorteil
- Selbstständige, zuverlässige und exakte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und kundenorientiertes Denken
- Führerausweis Kat. B

Infos und Bewerbung:
autobahngarage.ch/stellen

67420

Sudoku

anzeigerbüren und Umgebung

8	7				1	5		
	2		9					
		5		8				3
				6			2	
2		9	1		7	3		4
	6			9				
4				3		6		
					9		5	
		1	6				3	8

http://www.e-sudoku.fr n° 325668 - Niveau Difficile

Spielregeln
– Füllen Sie das Raster mit den Zahlen von 1 bis 9
– In jeder Zeile, jeder Spalte sowie in jedem 3 × 3-Feld darf jede Zahl nur einmal vorkommen

Auflösung
n° 325668
Scannen Sie diesen Code mit Ihrem Handy.

Sudoku-Partner

ERFOLGREICH WERBEN

Buchen Sie diese Rästel-Fläche und erreichen Sie jeden Briefkasten in der Region! Grösse: 109 × 56 mm.

anzeigerbüren und Umgebung

Eine Offerte und mehr Infos erhalten Sie unter:
Telefon 032 351 00 18
anzeiger@anzeigerbueren.ch

66990

KINDER MIT SELTENEN KRANKHEITEN

FÖRDERVEREIN
FÜR KINDER MIT
SELTENEN KRANKHEITEN

In der Schweiz leiden 500 000 Menschen an einer seltenen Krankheit – meist Kinder. Wir setzen uns für sie und ihre Familien ein. Hilf auch du unter:

www.kinder-mit-seltenen-krankheiten.ch

Die Spaltenbreiten von 2 bis 10 sind fix, die Höhe hingegen ist variabel (max. 435 mm).

Inserat (schwarz)
5 Spalten (142,5 mm breit)
30 mm hoch
Lokaltarif Fr. 57.00
CH-Tarif Fr. 72.00

Inserat (4-farbig)
6 Spalten (172 mm breit)
30 mm hoch
Lokaltarif Fr. 108.00
CH-Tarif Fr. 126.00

Inserat (schwarz)
4 Spalten (113 mm breit)
30 mm hoch
Lokaltarif Fr. 45.60
CH-Tarif Fr. 57.60

Inserat (4-farbig)
7 Spalten (201,5 mm breit)
30 mm hoch
Lokaltarif Fr. 126.00
CH-Tarif Fr. 147.00

Inserat (schwarz)
3 Spalten (83,5 mm breit)
30 mm hoch
Lokaltarif Fr. 34.20
CH-Tarif Fr. 43.20

Inserat (4-farbig)
8 Spalten (231 mm breit)
30 mm hoch
Lokaltarif Fr. 144.00
CH-Tarif Fr. 168.00

Inserat (schwarz)
2 Spalten (54 mm breit)
30 mm hoch
Lokaltarif Fr. 22.80
CH-Tarif Fr. 28.80

Inserat (4-farbig)
10 Spalten (290 mm breit)
30 mm hoch
Lokaltarif Fr. 180.00
CH-Tarif Fr. 210.00

Tariferläuterungen

Lokaltarif schwarz	Inserate Einzugsgebiet Anzeiger Büren 38 Rappen pro Millimeter und Spalte
Lokaltarif 4-farbig	Inserate Einzugsgebiet Anzeiger Büren 60 Rappen pro Millimeter und Spalte
CH-Tarif schwarz	Inserate übrige Schweiz 48 Rappen pro Millimeter und Spalte
CH-Tarif 4-farbig	Inserate übrige Schweiz 70 Rappen pro Millimeter und Spalte
Beispiel	Inseratehöhe in mm × Anzahl Spalten × Tarif

Alle Preise verstehen sich OHNE Mehrwertsteuer!

Hier wird Ihr Inserat zum Blickfang!

Exklusive Top-Plazierung auf der Titelseite im Format 290 × 50 mm, 4-farbig, für nur **Fr. 450.–** (exkl. MWST)

Rufen Sie uns an! Telefon 032 351 00 18

SPEZIAL-ANGEBOT

67390

INSIDE: KONSORZIUM

GESCHENKLADEN: DAS KONSORZIUM

Am 15. Januar 2024 öffnete das KonsorZium «z'Lädeli für Gschänk» an der Hauptgasse 55, in Büren an der Aare seine Türen.
Der Anzeiger Büren und Umgebung trifft Yvonne Rieben und Daniel Lenz zum Interview.

AnzB: Was ist das KonsorZium und was macht es aus?
YR: Das Konsorzium ist ein lokaler Geschenkladen mit einer riesigen Auswahl. Über dreissig Partner, bieten in 38 gemieteten Regalen vorwiegend selbstgemachte Produkte an. Geschenke für Männer, Frauen, Jugendliche, Kinder und Haustiere und das für jedes Budget. Aus Sicht unserer Partner ist es eine ideale Plattform, um ihre Produkte anzubieten. Die erschwingliche Alternative zum eigenen Laden.

AnzB: Sie haben Ihr Geschäft von Montag bis Samstag geöffnet, wie schaffen Sie das?
DL: Unsere Partner arbeiten ca. einen Tag pro Monat im Laden. So halten sie den Kontakt zu ihren Kunden und können sogar individuelle Auftragsarbeiten annehmen. Nur dank diesen Arbeitseinsätzen können wir uns diese komfortablen Öffnungszeiten leisten.

AnzB: Wie könnte man die angebotene Ware kurz beschreiben?
YR: Kurz? – Nun wir bieten fast alles z.B. Schmuck, Taschen, Mode, Kinderkleider, Kunst aus Holz, Glas, Ton, Porzellan, Papier oder Airbrush, Dekoartikel, Floristik, Kerzen, Betonfiguren, Antiquitäten, Lampen, Karten, Spiele u.s.w. dabei handelt es sich um handgemachte Kunsthandwerke, Unikate. Daneben haben wir auch Gewürze, Kosmetik, Knabbereien, Süssigkeiten, Tee und Wein.

AnzB: Wie dynamisch ist das Angebot?
DL: Das Sortiment ist laufend in Bewegung. Viele Kunsthandwerker passen ihr Angebot an die Jahreszeiten und die aktuellen Feiertage an.

AnzB: Man spürt eure Begeisterung, woher kommt die?
YR: Vor allem von unseren Partnern. Es ist wunderschön, wie sich diese mit Herzblut und grosser Kreativität ins Zeug legen. Inzwischen sind sie auch gut untereinander vernetzt und haben viel Respekt für das Handwerk oder das Hobby der Kollegen und Kolleginnen. Sie freuen sich jeweils auf ihren Lädelitag und viele kommen auch vorbei zum «Käfele» und kreieren dann auch mal gemeinsame Ideen. Zudem macht das Schenken Freude. Dies sowohl den Schenkenden wie auch den Beschenkten – manchmal sind die Beiden ja auch identisch.

AnzB: Lebt Büren dank dem Konsorzium auf?
DL: Eine Schwalbe mach noch keinen Sommer. Aber wir denken schon, dass der Laden ein kleiner Teil zu einer positiven Entwicklung beitragen kann.

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00
Sa. 9.00 – 16.00

WILLKOMMEN!

BÜRE GWÄRB

Einkaufen und geniessen in Büren an der Aare

Das «Büre-Gwärb» heisst Sie in unserem wunderschönen Stedtli mit seinen vielen individuellen Geschäften herzlich willkommen!

Sie haben Interesse an der Gewerbeseite? Dann melden Sie sich einfach via **Telefon 032 351 00 18 oder per E-Mail: anzeiger@anzeigerbueren.ch**

Fürst & Fischer
Büren an der Aare

- Antikschreinerei
- Möbelrestaurationen
- Möbelverkauf
- Brocante
- Respektvolle Hausräumungen
- Umzüge
- Laden im Stedtli
- und vieles mehr

Rufen sie uns an, zusammen finden wir eine kostengünstige Lösung.
Paul-André Fürst
079 830 78 14

67430

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 09:00 – 12:00 / 13:00 – 18:00
Sa. 09:00 – 16:00

Konsor Zium – Lädeli für Gschänk

Lädeli für Gschänk

Über 30 Partner/innen bieten im «Konsorzium» ihre, grösstenteils selbstgemachten, Waren an. Schöne, spezielle und einzigartige **Geschenke zu jedem Anlass!**

Hauptgasse 55 | 3294 Büren an der Aare | www.konsorzium.ch

67389

Samstag,
7. Februar 2026

10% Rabatt

ausgenommen rezeptpflichtiges Warensortiment

APOTHEKE · DROGERIE
am marktplatz
BÜREN AN DER AARE

Montag – Freitag
8 bis 12 Uhr / 13.30 bis 18.30 Uhr

Samstag
8 bis 16 Uhr

67396

boutique barbara

Hauptgasse 30 3294 Büren a.Aare
Irene Schaller Telefon 032 351 39 71

Annahme Chemische Reinigung

Jeden 1. Freitag im Monat
10% Rabatt

67108

FOTO ECKE

Spieglein, Spieglein an der Wand…das Büren-Städtchen im Glanz der Aare.

Foto: Liselotte Walker